

# über Irrungen und Wirrungen...

**Beitrag von „ShuCaRa“ vom 27. September 2022 19:39**

... nun doch noch ins Lehramt.

Long Story short: 2008 das erste Staatsexamen für LGHR so richtig versemelt.

Einen BA gemacht, der an mein Langfach anknüpfte, 10 Jahre in der Kinder- und Jugendhilfe und zwei Jahre als Sozialarbeiter im SPRINT gearbeitet und irgendwann dann doch die Motivation gehabt, nebenberuflich einen Master zu machen.

Positives Bewerbungsgespräch an einer BBS im Mai gehabt, im Juli endlich den Master erfolgreich beendet und gestern nun die Bewerbungsfähigkeit für die Fachrichtung Soz. Päd und das Unterrichtsfach Religion ausgesprochen bekommen. -> war ein Krimi, ging nur mit einem Widerspruchsverfahren und wird zu ggf Zeit hier bestimmt noch erzählt werden.

Was gibt es noch über mich zu sagen.... Vielleicht, dass ich mir im LGHR Studium schon als Exot vorkam, weil meine Gründe stark von denen meiner Kommilitonen abwichen. Deren Standardantwort war zumeist: "Weil die Kinder süß sind, und der Stoff einfach und weil man das so toll mit eigenen Kindern vereinbaren kann!"

Meine Antwort: "ich hatte einen bescheidenen Start in meine Bildungsbiografie und möchte den Kindern so was Ersparen."

Ich wurde belächelt.

Tatsächlich stelle ich als Mutter eines sehr aufgeweckten frisch eingeschultem Sohnes fest, dass der überwiegende Teil der Lehrkräfte an unserer einzigen Grundschule zu Kategorie 1 gehört, was meine Haarpracht zunehmend ergrauen lässt.

Nun bleibt mir nur noch zu sagen: wer mir die Daumen drücken möchte, dass das mit meiner Stelle alles noch so hinhaut und vom Dezernenten abgenickt wird, bekommt ein virtuelles Toffifée von mir.

Falls noch Fragen sein sollten: gerne raus damit! Wir Soz.Päds quasseln ja gerne.

---

**Beitrag von „Der Germanist“ vom 27. September 2022 23:33**

Willkommen. Ich möchte gern ein virtuelles oder echtes Toffifee... Ich drücke jedenfalls die Daumen!

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 28. September 2022 00:11**

Nuss-Allergie. Aber trotzdem drücke ich dir die Daumen.



kl. gr. frosch, der froh ist, dass er kein Eichhörnchen ist.



P.S.: Willkommen.

---

### **Beitrag von „ShuCaRa“ vom 3. Oktober 2022 11:24**

Update: es gibt keins.

Trotz Nachfrage per Mail, wie die nächsten Schritte aussehen und der Bitte um ein Telefonat, kommt gar keine Reaktion von der Schule.

So langsam frage ich mich, ob es überhaupt noch was wird. Ob meine Stelle noch da ist... Oder, oder, oder. Ein kurzes Feedback wäre schon schön um das Kopfkino ein wenig abzumildern.

---

### **Beitrag von „Humblebee“ vom 3. Oktober 2022 11:40**

#### Zitat von ShuCaRa

Update: es gibt keins.

Trotz Nachfrage per Mail, wie die nächsten Schritte aussehen und der Bitte um ein Telefonat, kommt gar keine Reaktion von der Schule.

So langsam frage ich mich, ob es überhaupt noch was wird. Ob meine Stelle noch da ist... Oder, oder, oder. Ein kurzes Feedback wäre schon schön um das Kopfkino ein

wenig abzumildern.

Ich würde dann an deiner Stelle nochmal bei der Schule anrufen. Bei uns ist es bspw. derzeit etwas "wuselig", weil unser Schulleiter längerfristig erkrankt ist und daher die stellvertretende Schulleiterin alle Arbeit allein bewältigen muss (inkl. der ersten Ordnungsmaßnahmenkonferenzen, die bereits diese Woche anstehen). Da kann ich mir gut vorstellen, dass mal etwas übersehen/überlesen wird.

Was ich noch nicht ganz verstanden habe: Geht es bei dir jetzt erstmal um einen Referendariatsplatz?

---

### **Beitrag von „ShuCaRa“ vom 3. Oktober 2022 11:43**

Es geht um den direkten Quereinstieg (18 Monate päd. Qualifikation ohne 2. Staatsexamen) .

Ich habe mich im April auf eine volle Planstelle zum 01.08. beworben und habe von der Schule eine positive Rückmeldung bekommen. Das sich das nun alles über Monate hinweg hinzieht war damals für keine Partei absehbar. Inklusiv meinen aktuellen AG, der mich aber mit 1,5 Wochen Frist aus meinem Vertrag lässt.

---

### **Beitrag von „Humblebee“ vom 3. Oktober 2022 12:00**

Ach so, es geht um eine Quereinstiegsstelle, das war mir aus deinem Eingangsbeitrag nicht klar. Wenn es aber um eine Stelle geht, die eigentlich schon nach den Sommerferien hätte "anlaufen" sollen, würde ich auf jeden Fall mal in der betreffenden BBS anrufen. Und hast du mal bei eis-online geschaut, ob dort diese Planstelle noch immer ausgeschrieben ist?

---

### **Beitrag von „ShuCaRa“ vom 3. Oktober 2022 12:10**

Bei eis steht nur, dass die Ausschreibung beendet ist. Bei der zweiten Planstelle an der Schule auf die ich mich ebenfalls beworben habe steht seit letzter Woche "Ausschreibung

zurückgezogen" vorher stand dort auch "Ausschreibung beendet".

Was das nun bedeutet, weiß ich leider nicht.

Die Schule habe ich, gefühlt, regelrecht "genervt", da ich ja endlose bürokratische Hürden überwinden musste. Auch hier hat die Schule, neue Schulleiterin, mich völlig alleine gelassen. Nun, zumindest ist dies mein Gefühl, da die Informationen immer nur von meiner Seite geflossen sind, nie in die andere Richtung.

---

### **Beitrag von „ShuCaRa“ vom 5. Oktober 2022 10:34**

Vertrag wird am 14.10. unterzeichnet und am 01.11. fange ich dann an.

Ins Seminar steige ich dann am 01.02.23 ein.

Gut, dass ich schon mal weiß, wie man Unterrichtsstunden hält und vorbereitet. Sonst stelle ich mir das sehr schwer vor.

---

### **Beitrag von „Humblebee“ vom 5. Oktober 2022 14:40**

Freut mich, dass es nun doch noch geklappt hat! Viel Spaß und Erfolg!